

# Da schau her!

**Intelligente Viewer-Programme machen CAD-Zeichnungen sichtbar, ganz unabhängig vom CAD-System. Aber die smarten Helfer können noch mehr.**

Natürlich ist der Computer mit seinen schönen CAD-Programmen den Zeichnungen auf Papier haushoch überlegen. Doch manchmal wünscht der eine oder andere sich die guten alten Papierzeichnungen zurück. Denn die Pläne konnte man ohne Rücksicht auf die IT-Struktur mit Notizen versehen und an-

lassen sich mehrere Dateien laden. Die Architektur von Rasterex bietet Snap- und Kalibrierungsfunktionen, um innerhalb der Zeichnungsdateien Messungen durchzuführen. Für persönliche Bedürfnisse stehen diverse Plug-ins zur Verfügung. So gibt es beispielsweise eine Zusatzroutine für die Scanner von Contex mit dem Twain-Interface.

Anschauen ist schön, reicht aber manchmal nicht aus, wenn man einen Teil innerhalb der Zeichnung hervorheben oder ihn mit einer persönlichen Bemerkung versehen möchte. Hierfür ist die so genannte Redlining-Funktion zuständig. Mit ihr lassen sich Notizen oder Änderungswünsche in CAD-Zeichnungen einfügen. Das Ganze funktioniert folgendermaßen: Mit RxView kann man die CAD-Dateien anschauen, das entsprechende Programm wird dazu nicht benötigt. Darum haben auch Mitarbeiter außerhalb der Konstruktionsabteilung die Möglichkeit, diese Dateien zu betrachten. Da RxView über das Feature Redlining verfügt, kann man auch Anmerkungen in die Zeichnungen schreiben. Das Gute daran: Die CAD-Datei wird nicht verändert. Die Notizen legt der Viewer mit Redlining-Funktion in einer gesonderten Datei, der so genannten Redlining-Datei, ab. Hier sind nur die Informationen enthalten, die früher mit Rotstift auf die Zeichnung geschrieben wurden – daher auch der Name. Die Redlining-Datei überlagert die CAD-Datei. Wenn jemand im Betrieb die entsprechende Zeichnung aufruft, sieht er die Anmerkungen und Notizen wie früher auf dem Papierplan. Und die unhandlichen Rollen vermisst niemand mehr.

Michael Naumann ■

## INFO

<b>Produkt:</b>	RxView R5
<b>Funktion:</b>	erzeugt Ansichten von 2D- und 3D-CAD-Dateien.
<b>Preis:</b>	rund 350 Euro
<b>Hersteller:</b>	Rasterex
<b>Vertrieb:</b>	Grafex, Tel.: 05 11 / 7 80 57-0
<b>Internet:</b>	www.grafex.de

Kollegen weiterreichen. Auf Papier machte das keine Mühe, im Gegensatz zu den Dateien auf dem Bildschirm. Doch einige Norweger haben sich an die Lösung dieses Problems gemacht. Herausgekommen ist ein Viewer, also ein Tool zum Anzeigen von Grafikdateien, der mehr als 280 Dateiformate unterstützt, ganz gleich, ob raster- oder vektorbasiert, 2D oder 3D. Unter den 2D-Formaten finden sich unter anderem Bildformate wie BMP oder Adobe PSD und Vektorformate wie AutoCAD, aber auch Office-Programme wie Word, Excel oder PowerPoint.

Aber *RxView R5* bringt auch Dateien auf den Bildschirm, die in Inventor entstanden sind. Was sich viele Anwender wünschen, ist der direkte Vergleich von Dateien. Die COM-basierte Architektur lässt die simultane Darstellung von mehreren Dateien in separaten Fenstern zu. Das Feature QuickView hilft dabei, wenn es um das Überlagern und Vergleichen von Dateien geht. Ebenso

D € 9,50 CH sfr 19,80 A € 10,00  
L € 11,00 B € 11,00



MAGAZIN

Eine Publikation der IWT Magazin Verlags-GmbH

www.autocad-magazin.de ISSN-0934-1749

3/02 Mai/Juni 15. Jahrgang

AUTOCAD

Das CAD-Praxismagazin

CADPRAXIS